



Bewertungsreglement

Swiss Bonsai & Suiseki Award (SBSA)

anlässlich der Schweizerischen Bonsai- und Suiseki-Exhibition (SBSE)

1.	RAHMENBEDINGUNGEN	3
1.1	ZUSTÄNDIGKEIT	3
1.2	OFFENE FRAGEN	3
1.3.	ZUSTIMMUNG TEILNEHMER	3
2.	TEILNAHMEBERECHTIGUNG TEILNAHMEKATEGORIEN	3
2.1.	BONSAI & SUISEKI, PERSONENBEZOGENE TEILNAHMEBERECHTIGUNG	3
2.2.	BONSAI, PFLANZENBEZOGENE TEILNAHMEKATEGORIEN	3
2.3.	SUISEKI, TEILNAHMEKATEGORIEN	4
3.	ANONYMITÄT, BONSAI & SUISEKI	4
4.	JURORENTTEAM & JUROREN	4
4.1	DAS JURORENTTEAM	4
4.2	ZUSAMMENSETZUNG BONSAI JURORENTTEAM	4
4.3	RECHENSCHAFT, BONSAI & SUISEKI	4
4.4	KOMPETENZEN	5
4.5	AUFLAGEN FÜR JUROREN	5
4.6	EHRENAMTLICHKEIT, BONSAI & SUISEKI	5
4.7	TEILNAHME VON PERSONEN AUS DEM JUROREN-TEAM, BONSAI & SUISEKI	5
5.	BEWERTUNG, BONSAI & SUISEKI	5
5.1	BONSAI BEWERTUNGSKRITERIEN	5
5.2	SUISEKI BEWERTUNGSKRITERIEN	8
5.3	UMGANG MIT DEN RESULTATEN, BONSAI & SUISEKI	10
5.4	VERÖFFENTLICHUNG DER BEWERTUNGSKRITERIEN, BONSAI & SUISEKI	10
6.	KLASSIERUNG, RANGIERUNG, ZERTIFIKAT, TEILNAHMEBESTÄTIGUNG, BEWERTUNGSBLATT	10
6.1	BEWERTUNGSBLATT, BONSAI	10
6.2	BEWERTUNGSBLATT SUISEKI	10
6.3	SIEGER BONSAI & SUISEKI	11
6.3	ÜBERGABE DER URKUNDEN	12
6.4	NACHTRÄGLICHER BEZUG DER URKUNDEN	12
7.	INKRAFTTRETEN	12
1.	RAHMENBEDINGUNGEN	3
1.1	ZUSTÄNDIGKEIT	3
1.2	OFFENE FRAGEN	3
1.3.	ZUSTIMMUNG TEILNEHMER	3



2.	TEILNAHMEBERECHTIGUNG TEILNAHMEKATEGORIEN.....	3
2.1.	PERSONENBEZOGEN	3
2.2.	PFLANZENBEZOGEN	3
3.	ANONYMITÄT	3
4.	JURORENTTEAM & JUROREN	4
4.1	DAS JURORENTTEAM	4
4.2	ZUSAMMENSETZUNG JURORENTTEAM	4
4.3	RECHENSCHAFT.....	4
4.4	KOMPETENZEN	5
4.5	AUFLAGEN FÜR JUROREN.....	5
4.6	EHRENAMTLICHKEIT	5
5.	BEWERTUNG.....	5
5.1	BEWERTUNGSKRITERIEN BONSAI UND SHÔHIN	5
5.2	UMGANG MIT DEN RESULTATEN	8
5.3	VERÖFFENTLICHUNG DER BEWERTUNGSKRITERIEN.....	10
6.	ANERKENNUNGSURKUNDE, KLASSIERUNG, RANGIERUNG.....	10
6.1	SBA-ANERKENNUNGSURKUNDE	10
6.2	SIEGER BONSAI UND SHÔHIN	11
6.3	ÜBERGABE DER ANERKENNUNGSURKUNDE	12
6.4	NACHTRÄGLICHER BEZUG DER ANERKENNUNGSURKUNDEN.....	12
7.	INKRAFTTRETEN.....	12



1. Rahmenbedingungen

1.1 Zuständigkeit

Der Swiss Bonsai und Suiseki Award (SBSA) ist ein Anlass der Vereinigung Schweizer Bonsai- und Suiseki-Freunde (VSBS) der durch eine Jury der VSBS bewertet wird. Der SBSA findet an der jährlich stattfindenden Schweizerischen Bonsai- und Suiseki-Exhibition (SBSE) statt. Diese wird durch die *ständige Kommission zur Organisation und Durchführung der SBSE*, mit Unterstützung der Arbeitsgruppen, Kollektiv- und BIGS-Mitglieder organisiert und durchgeführt.

1.2 Offene Fragen

Sämtliche Punkte, Fragen o. ä. in Bezug auf die Bewertungsbedingungen werden vom VSBS-Vorstand behandelt und entschieden.

1.3 Zustimmung Teilnehmer

Die Anmeldung an den SBSA bedeutet für die Teilnehmenden die bedingungslose Annahme des vorliegenden Bewertungsreglements.

2. Teilnahmeberechtigung Teilnahmekategorien

2.1 Personenbezogene Teilnahmeberechtigung Bonsai & Suiseki

Teilnahmeberechtigt (Bonsai & Suiseki) sind Mitglieder des VSBS oder in der Schweiz wohnhafte Personen.

Bonsai: Teilnehmende dürfen über alle pflanzenbezogene Teilnahmekategorien (Haupt- und Unterkategorien) gesehen maximal 3 Exponate anmelden.

Suiseki: Teilnehmende dürfen über alle Teilnahmekategorien gesehen maximal ??? Suiseki anmelden.

Somit darf ein VSBS Mitglied, oder eine Person wohnhaft in der Schweiz, maximal 3 Bonsai und ?? Suiseki Exponate anmelden.

2.2 Bonsai, pflanzenbezogene Teilnahmekategorien

Hauptkategorien:

- A) Bonsai: Einzelbaum, Laubbaum
- B) Bonsai: Einzelbaum, Laubbaum selbst gestaltet, selbst gezogen
- C) Bonsai: Einzelbaum, Nadelgehölz
- D) Bonsai: Einzelbaum, Nadelgehölz selbst gestaltet, selbst gezogen
- E) Bonsai: Doppelstamm, Laubbaum
- F) Bonsai: Doppelstamm, Laubbaum selbst gestaltet, selbst gezogen
- G) Bonsai: Doppelstamm, Nadelgehölz
- H) Bonsai: Doppelstamm, Nadelgehölz selbst gestaltet, selbst gezogen
- I) Bonsai: Gruppe, Laubbaum
- K) Bonsai: Gruppe, Laubbaum, selbst gestaltet, selbst gezogen
- L) Bonsai: Gruppe, Nadelgehölz
- M) Bonsai: Gruppe, Nadelgehölz, selbst gestaltet, selbst gezogen



- N) Bonsai: Wälder, Laubbaum
- O) Bonsai: Wälder, Laubbaum, selbst gestaltet, selbst gezogen
- P) Bonsai: Wälder, Nadelgehölz
- Q) Bonsai: Wälder, Nadelgehölz, selbst gestaltet, selbst gezogen
- R) Bonsai: Stein / Felsbepflanzung
- S) Bonsai: Stein / Felsbepflanzung, selbst gezogen, selbst gestaltet
- T) Bonsai: Shôhin
- U) Bonsai: Mame

Innerhalb der Hauptkategorien T und U sind Unterkategorien vorhanden.

2.3. Suiseki, Teilnahmekategorien

- Europa (Schweiz inklusive)
- ausserhalb Europa

3. Anonymität, Bonsai & Suiseki

Bonsai: Die Namen der Besitzer der teilnehmenden Exponate bleiben für die Jury bis zur Preisverteilung unbekannt.

Suiseki: Es bestehen keine Auflagen betreffend die Anonymität der Exponate.

4. Jurorenteam & Juroren

4.1 Das Jurorenteam

Bonsai: Das Jurorenteam wird aus dem Pool der VSBS Juroren zusammengestellt. Personen aus dem Jurorenteam dürfen auch am SBSA teilnehmen und ihre Exponate bewerten lassen. Sie sind auch für die Rangierung zugelassen.

Suiseki: Das Jurorenteam besteht aus drei Juroren. Das Team konstituiert sich, unter der Führung des Suiseki-Delegierten des VSBS Vorstandes, selbstständig. Die Unterstützung im Bereich Sekretariat, Lichtführung für die Fotografie und Fotografie ist sichergestellt.

4.2 Zusammensetzung Bonsai Jurorenteam

Das Bonsai Jurorenteam besteht aus:

- 1 Person, Chef
- 2 Personen, Sekretariat
- 5 Personen, Jury (Bewertung)
- 2 Personen, Aufsicht/Sicherheit/Lichtführung für die Fotografie
- 1 Person, Dokumentation/ Fotos

Die Bewertung der Bonsai wird von den 5 Juroren vorgenommen. Sie bewerten die Bonsais unabhängig voneinander. Nötigenfalls werden weitere Bewertungsequipen aufgeboden um die Menge an Wettbewerbspflanzen gerecht bewertet zu können.

4.3 Rechenschaft, Bonsai & Suiseki

Das Jurorenteam, bzw. die Juroren, brauchen ihre Entscheidung nicht zu begründen. Die Entscheidungen sind nicht anfechtbar, auch nicht auf rechtlichem Wege.



4.4 Kompetenzen

Bonsai: Der Chef der Jury ist auf Vorschlag der Juroren berechtigt, einen Bonsai, bzw. seinen Besitzer bei begründetem Verdacht auf Regelwidrigkeit oder Krankheitsbefall aus dem Wettbewerb zu nehmen.

Suiseki: Der Chef der Jury ist auf Vorschlag der Juroren berechtigt, einen Suiseki, bzw. seinen Besitzer bei begründetem Verdacht auf Regelwidrigkeit aus dem Wettbewerb zu nehmen

4.5 Auflagen für Juroren

Bonsai: Den Juroren ist es nicht erlaubt Bonsai anzufassen - Insbesondere nicht deren Blätter, Blüten, Nadeln oder Rinden.

Suiseki:

4.6 Ehrenamtlichkeit, Bonsai & Suiseki

Das Jurorenteam arbeitet ehrenamtlich. Anfallende Fahrspesen können gemäss dem Spesenreglement geltend gemacht werden. Für Getränke und Verpflegung sorgt der VSBS. Der VSBS übernimmt zudem für das gesamte Jurorenteam das Eintrittsgeld, inkl. Getränke, für das Galaessen.

4.7 Teilnahme von Personen aus dem Juroren-Team, Bonsai & Suiseki

Bonsai oder Suiseki von Personen aus den Juroren-Teams dürfen am Wettbewerb teilnehmen.

5. Bewertung, Bonsai & Suiseki

Bonsai: Sämtliche Bonsai innerhalb derselben Kategorie / Unterkategorie durchlaufen dieselbe Bewertung.

Aus den Resultaten der fünf Juroren wird das höchste und das niedrigste Resultat gestrichen. Die drei mittleren werden addiert und ergeben die Punktzahl für die Bewertung / Rangierung innerhalb der Haupt-, und Unterkategorien.

Suiseki: ???

5.1 Bonsai Bewertungskriterien

Hauptkategorien A, B, C, D	Punktemaximum, pro Juror
<u>Stamm:</u> Wurzelansatz, Stammlinie, -verjüngung, Ausdruck der Rinde	15
<u>Krone:</u> Form der Krone, Astaufbau, (Haupt-, Neben, Fein-Verästelung)	15
<u>Schale:</u> Wahl der Schale, Steines, Platte etc. Platzierung der Pflanze(n) im Gefäss	10
<u>Handwerk:</u> Qualität des Drahtens, Ziehen, Schneiden, Schnittstellen, Jin, Shari, etc.	15
<u>Vitalität:</u> Zustand der Blätter, Nadeln, Blüten, Früchte	10
<u>Bodenoberfläche:</u> Unterbepflanzung, Steine, Gräser, Moos, etc.	5
<u>Gesamteindruck:</u> Aussagekraft des Bonsai	20
Aussagekraft der Komposition	10
	100

Hauptkategorien E, F, G, H	Punktemaximum, pro Juror
<u>Stämme:</u> Wurzelansatz, Stammlinien, -verjüngungen, Ausdruck der Rinden	15
<u>Krone:</u> Form der Krone, Astaufbau beider Bäume, (Haupt-, Neben, Fein-Verästelung)	14



<u>Schale:</u> Wahl der Schale, Steines, Platte etc. Platzierung der Pflanze(n) im Gefäss	15
<u>Handwerk:</u> Qualität des Drahtens, Ziehen, Schnittstellen, Jin, Shari, etc.	10
<u>Vitalität:</u> Zustand der Blätter, Nadeln, Blüten, Früchte	10
<u>Bodenoberfläche:</u> Unterbepflanzung, Steine, Gräser, Moos, etc.	5
<u>Gesamteindruck:</u> Abstände, Dicke und Höhenunterschied der Stämme	5
Perspektivische Anordnung der Stämme	5
Aussagekraft der Komposition	<u>21</u>
	100

Hauptkategorien I, K, L, M, N, O, P, Q **Punktemaximum, pro Juror**

<u>Stämme:</u> Wurzelansatz, Stammlinien, -verjüngungen, Ausdruck der Rinden	15
<u>Krone:</u> Form der Krone, Astaufbau d. einzelnen Bäume, (Haupt-, Neben-, Fein-Verästelung)	14
<u>Schale:</u> Wahl der Schale, Steines, Platte etc. Platzierung der Gruppe(n), Wald im Gefäss	15
<u>Handwerk:</u> Qualität des Drahtens, Ziehen, Schnittstellen, Jin, Shari, etc.	10
<u>Vitalität:</u> Zustand der Blätter, Nadeln, Blüten, Früchte	10
<u>Bodenoberfläche:</u> Unterbepflanzung, Steine, Gräser, Moos, etc.	5
<u>Gesamteindruck:</u> Abstände und Dicke der Stämme	5
Perspektivische Anordnung der Stämme	5
Aussagekraft der Komposition	21
	100

Hauptkategorien R, S **Punktemaximum, pro Juror**

<u>Stämme:</u> Wurzelansatz, Stammlinien, -verjüngung, Ausdruck der Rinden	15
<u>Krone:</u> Form der Krone, Astaufbau d. einzelnen Bäume, (Haupt-, Neben-, Fein-Verästelung)	14
<u>Schale:</u> Wahl der Schale, Stein, Platte. Platzierung der Komposition im Gefäss. Platzierung der Pflanzen am/auf dem Stein/Fels	15
<u>Handwerk:</u> Qualität des Drahtens, Ziehen, Schnittstellen, Jin, Shari, etc.	10
<u>Vitalität:</u> Zustand der Blätter, Nadeln, Blüten, Früchte	10
<u>Bodenoberfläche:</u> Unterbepflanzung, Steine, Gräser, Moos, etc.	5
<u>Stein/Fels:</u> Form des Steines oder Felsen	5
Qualität (z. B. Härte) des Steines/Felsen	5
Farbe / Maserung des Steines/Felsen	3
Bearbeitungsspuren am Stein/Felsen selbst	3
Befestigung der Pflanzen am Stein/Felsen	5
<u>Gesamteindruck:</u> Aussagekraft der Komposition	10
	100

Unterkategorien in den Hauptkategorien T, U **Punktemaximum, pro Juror**

<u>Baumhöhe:</u> In der Vorgabe (Shôhin: 15-22 cm / Mame: < 15 cm)	5
<u>Stamm:</u> Wurzelansatz, Stammlinie, -verjüngung, Ausdruck der Rinde	15
<u>Krone:</u> Form der Krone, Astaufbau, (Haupt-, Nebenäste)	11
<u>Schale:</u> Wahl der Schale, Steines, Platte etc. Platzierung der Pflanze(n) im Gefäss	10
<u>Handwerk:</u> Qualität des Drahtens, Ziehen, Schnittstellen, Jin, Shari, etc.	10
<u>Vitalität:</u> Zustand der Blätter, Nadeln, Blüten, Früchte	10
<u>Bodenoberfläche:</u> Unterbepflanzung, Steine, Gräser, Moos, etc.	5
<u>Gesamteindruck:</u> Einzelner Bonsai	3
Gesamtes Display, Unterschiedlichkeit der Schalen	3
Gesamtes Display, Platzierung der Bäume im Display	3
Gesamtes Display, Baumarten im Display	5
Gesamtes Display, Stilrichtungen im Display	5
Gesamtes Display, Aussagekraft der Komposition	15
	100



Multiplikationsfaktoren zur Ermittlung der Punktezahl in der Hauptkategorie:

Display	Unterkategorie Punktemaximum	Faktor (Multiplikator)	Hauptkategorie Punktemaximum
6er	300 Pkt.	1.0	300 Pkt.
5er	300 Pkt.	0.97	291 Pkt.
4er	300 Pkt.	0.94	282 Pkt.
3er	300 Pkt.	0.91	273 Pkt.
2er	300 Pkt.	0.88	264 Pkt.
1er	300 Pkt.	0.85	255 Pkt.



5.2 Suseki Bewertungskriterien

1 Präsentation

	4 Punkte	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt
Gesamtwirkung	Die Präsentation erzählt eine Geschichte und nimmt Bezug auf die Jahreszeit -> fesselnd und sehr suggestiv	Die Präsentation erzählt eine Geschichte oder nimmt Bezug auf die Jahreszeit -> suggestiv	Die Präsentation erfüllt rein formale Kriterien -> wenig Tiefe	Der Präsentation fehlen Elemente oder diese sind inkorrekt arrangiert -> Aussage ist unklar
Bezug der Elemente zueinander (Stein/Tisch/Rollbild/Beisteller/Display)	Farben, Proportionen und Platzierung bilden ein harmonisches Ganzes, alle Elemente von höchster Qualität	Die Elemente sind sauber aufeinander abgestimmt und komplementieren einander, viele Elemente erlesen	Einzelne Elemente sind sorgfältiger gewählt als andere, gewisse Aspekte wirken vernachlässigt	Entscheidende Elemente sind unsorgfältig, unpassend gewählt oder qualitativ minderwertig
Daiza	Nimmt mit seiner Farbe, Maserung und Form die Charakteristika des Steins sehr passend auf und ist hervorragend gearbeitet	Nimmt mit seiner Farbe, Maserung und Form die Charakteristika des Steins auf oder ist bemerkenswert gearbeitet	Erfüllt einzelne Kriterien (Farbe, Form) nicht oder ist mässig sauber gearbeitet	Drängt sich in den Vordergrund, wirkt unpassend oder ist von geringer Qualität
Suiban/ Doban	Seine Proportionen, die Glasur, Muster und Patina, sind perfekt auf den Stein abgestimmt, die Farbe des Sandes passt, handwerklich hervorragend ausgeführt	Seine Proportionen, die Glasur, Muster und Patina, sind gut auf den Stein abgestimmt, die Farbe des Sandes passt, sauber ausgeführte Handwerksarbeit	Wirkt standardmässig, wenig Bezug zum Stein, einzelne Aspekte wirken störend	Ist unpassend gewählt



2 Suiseki/ schöner Stein/ Biseki

	4 Punkte	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt
Form (katachi)	Sehr ausdrucksstark und ein hervorragendes Beispiel seiner Kategorie, Ausgewogenheit aller Ansichten komplett gegeben, sehr dynamisch und ausbalanciert -> sehr hohe Suggestionskraft (yoin)	Ausdrucksstark, kleinere Mängel in der Ausgewogenheit, die jedoch Gesamtaussage nicht stören, gut dynamisch und ausgewogen -> gute Suggestionskraft (yoin)	Interessanter Stein, eine oder mehrere Seiten mangelhaft/ beschädigt, dynamische Brüche in der Betrachtung oder wenig ausgewogen -> störender Eindruck beim Versuch zu Assoziieren	Ausdrucksloser Stein mit gravierenden Mängeln auf mehreren Seiten, kaum/ unverständliche Dynamik, unausgewogen -> erzeugt keinen bleibenden Eindruck, stösst ab
Farbe (iro)	Überzeugend einfarbiger Stein oder weist eine Palette gedeckter Farben auf, die ansprechend verteilt sind, sie geben ein Gefühl für die Jahreszeit, edel -> hohe Kohärenz in der Aussage	Einfarbiger/ mehrfarbiger Stein, überwiegend gedeckte Farben, sie unterstreichen nur bedingt die Jahreszeit oder es sind störende Farbakzente vorhanden	Farben wirken unpassend insgesamt oder zur Jahreszeit	Zu grell, zu hell oder zu fahl, banal
Materialqualität (shitsu)	Gestein ist hart und dicht, spürbare Schwere, (falls messbar: behält lange ein feuchtes Aussehen)	Gestein wirkt hart und dicht, ohne besondere Schwere, (falls messbar: Wasser verdunstet rasch)	Mässiges Material, stellenweise unbrauchbar, (falls messbar: schlechte Wasseraufnahme)	Ungeeignetes Material, zu weich, keinerlei gewünschte Eigenschaften
Oberfläche (hada)	Verleitet zum Berühren, wirkt sehr sinnlich und mit sich wiederholenden Merkmalen ausserordentlich interessant, fügt der Gesamtaussage Besonderheit hinzu	Ansprechend, interessante Merkmale stellenweise vorhanden, ohne zusätzlichen Reiz	Wirkt beliebig, keine nennenswerten Merkmale, einfach oder beschädigt	Unattraktiv, störende Merkmale, deutlich beschädigt
Alter/ Patina (jidai)	Gepflegter Stein mit würdevoller Ausstrahlung, reifes und gesetztes Alter, ruhig trotz Glanz, samtartig trotz Poren	Gepflegter Stein mit gutem Glanz, beginnende tiefere Ausstrahlung, reif	Jung oder wenig gepflegt, oberflächlich ohne tiefere Ausstrahlung	Wirkt zu frisch, ungealtert oder fettig



5.3 Umgang mit den Resultaten, Bonsai & Suiseki

Die Bewertungsergebnisse sind die Grundlage zur Erstellung der Rangliste, Zertifikate, Teilnahmebestätigungen und Bewertungsblätter.

Bonsai: Da die Schweiz weniger Ausstellungsplätze an der Ausstellung der European Bonsai Association (EBA) besetzen kann als in unseren Hauptkategorien abgebildet sind, ist es Sache des EBA Delegierten eine, für die Schweiz repräsentative Auswahl zu treffen. Die Grundlage für diese Auswahl sind die Bewertungsergebnisse der Haupt- bzw. Unterkategorien.

Suiseki: Sandro ???

5.4 Veröffentlichung der Bewertungskriterien, Bonsai & Suiseki

Die Bewertungskriterien werden auf der VSBS Homepage (www.bonsai-vsbs.ch) und auf der Anmelde-Homepage der SBSA veröffentlicht.

6. Klassierung, Rangierung, Zertifikat, Teilnahmebestätigung, Bewertungsblatt

Bonsai: Die drei Erstklassierten der Hauptkategorien erhalten ein Zertifikat, sofern in der Hauptkategorie mehr als drei Exponate angemeldet sind und starten. Sind weniger als drei Exponate in einer Hauptkategorie am Start, werden lediglich Teilnahmebestätigungen abgegeben. Teilnehmende Exponate die kein Zertifikat erhalten, erhalten eine Teilnahmebestätigung. Zu den Zertifikaten und Teilnahmebestätigungen werden zudem die Bewertungsblätter abgegeben.

Suiseki: Sandro ???

6.1 Bewertungsblatt, Bonsai

Basierend auf den Bewertungskriterien (siehe Kap. 5.1) und der erzielten Resultate werden in sämtlichen Haupt- und Unterkategorien folgende Bewertungsblätter ausgestellt.

270 - 300 Punkte	ERSTKLASSIG
240 - 269 Punkte	SEHR GUT
200 - 239 Punkte	GUT
199 - 000 Punkte	DANKE FÜR DIE TEILNAHME

Die in ihrer Kategorie mit der höchsten Punktzahl abschliessenden Bonsai/Shôhin-Displays sind die Sieger. Die weiteren Ränge werden in absteigender Punktzahl vergeben.

6.2 Bewertungsblatt Suiseki

1 Präsentation

	Punkte (Max je 4 Pkt)	Besondere Qualitätskriterien	Total Punkte	Bemerkungen/ Anregungen
Gesamtwirkung		Gelungener eigener Zugang/ Idee/ besonders passender Name		



		+ 1 Punkt		
Bezug der Elemente zueinander (Stein/Tisch/Rollbild/Beisteller/Display)		Gelungener eigener Zugang/ Idee + 1 Punkt		
Daiza/Suiban/ Doban		Selbst hergestellt, historische oder bedeutende Arbeit + 1 Punkt		
Zwischentotal				

2 Suiseki/ schöner Stein/ Biseki

	Punkte (Max je 4 Pkt)	Besondere Qualitätskriterien	Total Punkte	Bemerkungen/ Anregungen
Form (katachi)		Unbearbeitete Unterseite + 1 Punkt		
Farbe (iro)		Nicht manipuliert + 1 Punkt		
Materialqualität (shitsu)		Aussergewöhnlich + 1 Punkt		
Oberfläche (hada)		Nicht manipuliert + 1 Punkte		
Alter/ Patina (jidai)		Aussergewöhnlich + 1 Punkt		
Zwischentotal				
Total				

Der Ausstellungssieger, bzw. 2. und 3. Rang beider Kategorien werden in einem separaten Durchlauf auserkoren. Bei diesem Durchlauf legen die Juroren zuerst unabhängig voneinander Markierungen (Kleines Karton) vor ihre Favoriten. Im zweiten Durchlauf ermitteln Sie gemeinsam den Sieger durch genaue Prüfung und Diskussion der markierten Exemplare.

6.3 Sieger Bonsai & Suiseki

Bonsai: Die Fotos der erstklassierten Bonsais und Shôhin Displays werden in das Siegerregister der VSBS eingetragen. Sie dürfen in den darauffolgenden 5 Jahren nicht am Wettbewerb teilnehmen.

Sie vertreten die Schweiz im darauffolgenden Jahr an der Ausstellung der European Bonsai Assoziation (EBA). Sollte der Erstklassierte nicht teilnehmen wollen, werden die Zweit- bzw. Drittklassierten berücksichtigt.

Suiseki: Sandro ???



6.3 Übergabe der Urkunden

Die Rangverkündigung und somit die Übergabe der Zertifikate, Teilnahmebestätigungen und dem Bewertungsblatt findet am Ausstellungs-Nachtessen statt, dass am Samstagabend stattfindet.

6.4 Nachträglicher Bezug der Urkunden

Die Anerkennungsurkunden können auch bis Ausstellungsende am Info-Stand der SBSA abgeholt werden. Nicht abgeholte Anerkennungsurkunden werden auf dem Postweg zugestellt.

7. Inkrafttreten

Das Bewertungsreglement wurde am DD.MM.YYYY durch den Vorstand genehmigt und ersetzt das Reglement vom 05. Mai 2020

Datum Unterschrift
Der Präsident